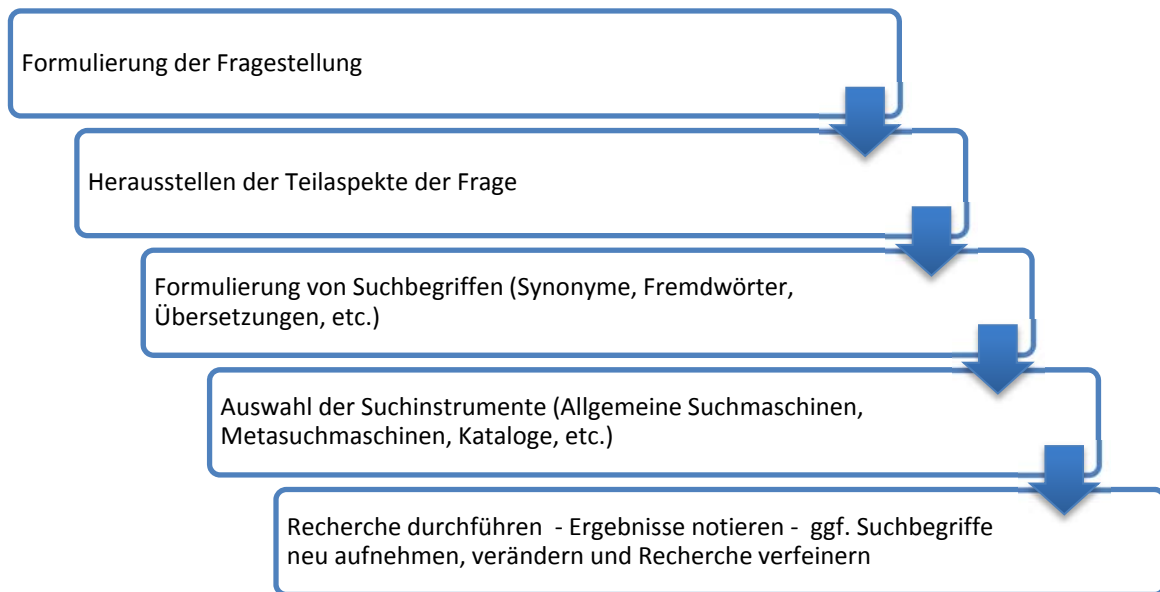


Die Internetrecherche - Umgang mit Operatoren

Verlaufsstruktur



Zu Beginn einer Recherche steht eine Fragestellung - worauf wird eine Antwort gesucht? Mit der konkreten Formulierung der Frage ergeben sich bereits erste Teilaspekte der Suchanfrage. Anschließend ist es ratsam zu überlegen, welche wichtigen Aspekte zusätzlich zu beachten sind - handelt es sich z. B. um einen bestimmten zeitlichen Ausschnitt, einen bestimmten Schwerpunkt oder regionale Eingrenzung etc.?

Beginnend mit den Hauptwörtern, die sich bereits aus der zentralen Fragenformulierung ergeben, können erste Recherchen unternommen werden. Hierbei ergeben sich zumeist neue Formulierungsideen für relevante Suchbegriffe.

Hinweise:

1. Bei der Eingabe des Suchbegriffs in Kleinschreibung, sucht die Suchmaschine nach allen Erscheinungen, in denen der Begriff verwendet wurde.
2. Bei der Großschreibung wird der Begriff ausschließlich mit der angegebenen Schreibweise verglichen.
3. Das Pluszeichen „+“ verbindet die angegebenen Begriffe im Sinne von „und“ miteinander.
4. Das Minuszeichen „-“ schließt das nachfolgende Wort aus der Suche aus.
5. Wörter oder Wortverbindungen, die in Anführungszeichen „“ gesetzt werden, werden als Phrase in der Suche verbunden.
6. Bei der Verwendung von Operatoren (Zeichen) darf kein Leerzeichen zwischen dem Operator und dem Suchbegriff stehen.
7. Es können mehrere Operatoren in einer Suchanfrage kombiniert werden, z.B. +nachrichten+ „studium“ - „ausland“
8. Bleiben Sie offen bei den Begriffsformulierungen und nutzen Sie unterschiedliche Verbindungen.